



NACHRICHTEN Nr. 13

aus den Veränderungsprozessen unserer Landeskirche

*Liebe Leser*innen,*

letzten Sonntag saß ich im realen Sinn des Wortes "versonnen" am Rheinufer. Die Sonne beschien den Fluss und mich auf das Herrlichste. Da fuhr ein Schiff nach dem anderen - flussabwärts und flussaufwärts - an mir vorbei. Ich las schneller die Namen der Schiffe, als ich erfassen konnte, was da an mir vorbeizog: erst "Sensation", dann "Charisma", auch "Idee". Unglaublich, aber wahr. Manchmal reicht es, wenn wir dasitzen und schauen, was so vorbeikommt - wie hier digital unsere Nachrichten Nr. 13. Kommen Sie gut mit "Sensation", "Charisma" und "Idee" in Fluss!

Christoph Baumanns

FRISCH AUFGELEGT



Neuer Gebädetalk am 18. März, 17 Uhr:

Wie werden Gebäude zum Thema für Engagement? Wie werden Kirchengebäude zu Möglichkeitsräumen? Das sind die Ausgangsfragen für den ersten digitalen Gebädetalk 2025. Am 18. März gibt Frank Gerhold, EKKW-Fachreferent für Engagementförderung, den Impuls. *Mehr Infos und Anmeldung ...*

[-> auf lunia ...](#)

[-> auf ekkw.de ...](#)



Kulturwandel in der Zusammenarbeit

Die Laboratorien im Teilprozess Profilierung der Ämter und Berufe versuchen es! In fünf Laboratorien arbeiten inzwischen Haupt- und Ehrenamtliche mit ihren verschiedenen Kompetenzen (Fähigkeiten und Fertigkeiten) in einem Team an einer innovativen Idee interprofessionell zusammen. *Sie wollen mehr wissen?*

[-> auf lunia ...](#)

[-> auf ekkw.de ...](#)



"Kirchenverwaltung der Zukunft" setzt Leitplanken

Wie bleibt unsere Kirchenverwaltung handlungsfähig, wenn die finanziellen und personellen Ressourcen knapper werden? Dazu hat der Sondierungsausschuss erste Grundsätze und Leitplanken zu einer Vision entwickelt, die jetzt umgesetzt wird. *Hier erfahren Sie mehr:*

[-> auf lunia ...](#)

[-> auf ekkw.de ...](#)



Jetzt auch ein Umwelttalk: 17. März grüner Hahn

Für die Kurzentschlossenen unter Ihnen: Am Montag 17. März startet der erste digitale Umwelttalk der EKKW! Er geht der Frage nach, wie Kirchengemeinden und kirchliche Einrichtungen nachhaltig werden und bleiben - und wie das kirchliche Umweltmanagementsystem "Grüner Hahn" dabei helfen kann. *Mehr ...*

[-> auf lunia ...](#)

MAILEN UND MITGESTALTEN

In vielen Gemeinden ist der Gebäudestrategieprozess schon in vollem Gange.

Wir suchen nach guten Beispielen,

- wie Sie den Entscheidungsprozess gestalten und
- auf welche Zukunftsideen Sie für Ihre Gebäude kommen oder
- welche Ideen Sie bereits umsetzen?

Mit gutem Beispiel vorangehen - das können Sie also jetzt leichterding, wenn Sie uns kurz (und formlos!) an gebäudestrategie2026@ekkw.de mailen, mit welchen Ideen Sie sich Richtung Zukunft aufmachen.

Alle Einsendungen bekommen ein Überraschungs-Dankeschön!

Ausgewählte Beispiele werden wir auf unseren Internet- und Intranetseiten präsentieren.

Wir freuen uns auf Ihre guten Beispiele!

NEBENBEI BEMERKT

Engagementpreis 2025

Mit einem attraktiven Inspirationstag am 29. März wird der diesjährige EKKW-Engagementpreis verliehen. [Nicht verpassen ...](#)

Groß ist die Gruppe

Wer im kirchlichen Veränderungsprozess auch die Art der Zusammenarbeit neu aufstellen will, findet [in der "partizipativen Großgruppenarbeit" ein hilfreiches Instrument ...](#)

Noch mal lesen

Wozu sind wir als Kirche da? Was ist unser Auftrag? [Die Antworten auf diese Fragen helfen](#) bei den Entscheidungen in unseren Veränderungsprozessen ...



AUF DEN PUNKT GEBRACHT

"Erwachsenwerden bedeutet Veränderung. Veränderung in jeglichen Lebensbereichen und primär verändern wir uns selbst. Das ist schön, aufregend und wichtig, aber auch anstrengend und chaotisch. Nur die Konstante, die wir dann manchmal gut gebrauchen könnten, ist irgendwie nicht gegeben. Es stehen nicht nur wir auf dem Kopf, sondern auch unsere Welt. Und wie sollen wir unseren Platz in der Gesellschaft finden, wenn diese sich ebenfalls dauernd verändert?

Also gebt aufeinander acht und hört euch gegenseitig zu, damit wir (alle zusammen und jede*r für sich) uns zwischen den ganzen Veränderungen nicht verlieren."

Karola Kunze, 18 Jahre, Schülerin, Kassel

INS BILD GESETZT: was wir sehen, was wir ahnen



Jetzt ist Passionszeit, eine Zeit, in der wir auf besonders intensive Weise in unsere Welt hineinschauen und auf besonders vertrauensvolle Weise ahnen, was kommt – in diesem Sinn machen Sie's gut und seien Sie herzlich begrüßt!

Ihr/e Eva Hillebold, Silke Bremer und Christoph Baumanns

Eva Hillebold, Leiterin Stabsstelle Reformprozess
Silke Bremer, Redakteurin interne Kommunikation
Christoph Baumanns, Kommunikation Kirchliche Transformationsprozesse
unterstützt von der AG Kommunikation Reformprozess

Titelfoto/Handschrift/Beratung Kommunikationsdesign: Birgitta Schwansee.
Bilder: Gebäudetalk > medio.tv/schauderna; Umwelttalk > Christiane Raabe,
pfarrbriefservice.de;
"Wir schaffen das" > Peter Weidemann (pfarrbriefservice.de); Ins Bild gesetzt > Christoph Baumanns.



Wenn Sie diese E-Mail (an: {EMAIL}) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) kostenlos abbestellen.

Ev. Kirche von Kurhessen-Waldeck - Reformprozess
Christoph Baumanns
Wilhelmshöher Allee 330
34131 Kassel
Deutschland

+49 561 9378 1229
christoph.baumanns@ekkw.de